Fellfarben beim Border Collie

Leitfaden für die Wurfmeldung bis zur 3. Woche

Für alle verwendeten Bilder liegt das Nutzungsrecht für die Verwendung durch den Club für Britische Hütehunde ohne weitere Quellenangabe vor. Die Vervielfältigung und Bearbeitung (ganz oder auszugsweise) ist nur mit schriftlicher Genehmigung durch den CfBrH erlaubt.

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zu den folgenden Angaben 4
Die Augen: 4
Pigment/Nase: 4
Fellfarben: 4
Einfarbige Hunde: 4
Mit oder ohne weiße Abzeichen: 4
Weiße Abzeichen: 4
„Mottled“ (gesprenkelt) 4
„Brindle“ (gestromt) 4
Farbe für das Zuchtbuch: black/white 5
Farbe für das Zuchtbuch: black/white/tan 5
Farbe für das Zuchtbuch: black/merle 6
Farbe für das Zuchtbuch: black/merle/tan 7
Farbe für das Zuchtbuch: seal/white 8
Farbe für das Zuchtbuch: chocolate/white 9
Farbe für das Zuchtbuch: chocolate/white/tan 10
Farbe für das Zuchtbuch: chocolate/merle 11
Farbe für das Zuchtbuch: chocolate/merle/tan 11
Farbe für das Zuchtbuch: red/white 12
Farbe für das Zuchtbuch: red/merle 13
Farbe für das Zuchtbuch: slate/white 14
Farbe für das Zuchtbuch: slate/white/tan 15
Farbe für das Zuchtbuch: slate/merle 16
Farbe für das Zuchtbuch: slate/merle/tan 17
Farbe für das Zuchtbuch: lilac/white 18
Farbe für das Zuchtbuch: lilac/white/tan 19
Farbe für das Zuchtbuch: lilac/merle 19
Farbe für das Zuchtbuch: lilac/merle/tan 20
Farbe für das Zuchtbuch: black/sable/white 21
Farbe für das Zuchtbuch: chocolate/sable/white 22
Farbe für das Zuchtbuch: slate/sable/white 23
Farbe für das Zuchtbuch: sable/merle 24
Unerwünschtes in Bezug auf Farben (Fell, Pigment, Augen) 25
Blaue Augen: 25

Lederohren: 25
Taubheit: 25
Weißanteil: 25
Weißüberzeichnungen (Eintragung bei der Wurfmeldung) 26

Hinweise zu den folgenden Angaben

Die Angaben zu Nase/Pigment und Augenfarben beziehen sich auf den erwachsenen Hund.

Die Augen:
Beim Welpen mit bis zu 3 Wochen sind alle Augen meist noch mit einem blauen Schimmer überzogen und lassen nur bedingt einen Rückschluss auf die spätere Augenfarbe zu.
Die Angaben in Klammern bei den Augen sind vorkommende Variationen abweichend vom Standard!

Pigment/Nase:
Auch die Pigmentierung an Nase und Maul sind anfänglich lückenhaft und entwickeln sich erst später.

Fellfarben:
Es ist bekannt, dass es genetisch betrachtet, eine große Farbenvielfalt beim Border Collie gibt. Für die Wurfmeldung und das Zuchtbuch ist es wichtig, dass wir zu einer einheitlichen und für jeden nachvollziehbaren Benennung der „sichtbaren“ Farbe des Welpen bis zum Ende der dritten Lebenswoche kommen.

Sollte der Hund zu einem späteren Zeitpunkt in die Zucht gehen, so wird bei der Körung der Farbstatus für diesen einen Hund, wenn erforderlich, geändert. Dazu sind entweder die DNA Ergebnisse für die Fellfarbe erforderlich oder der Hund hat sich in der Tat sichtbar verändert und lässt nun eine endgültige Definition der Farbe ohne DNA Test zu.

Einfarbige Hunde:
In der Farbliste wurde auf die Nennung der einfarbigen Hunde wie z.B. rein schwarz verzichtet, da diese sehr selten vorkommen. Sollte es dennoch so sein, so entfällt einfach jeglicher Zusatz von weiß im Namen. Aus „black/white“ wird dann z.B. einfach „black“

Mit oder ohne weiße Abzeichen:
Im Fall der Aussage „zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen“ taucht „white“ im Farbnamen nach der Grundfarbe auf.
Im Fall der Aussage“ zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein“ wird „white“ nicht im Farbnahmen geführt.
Betroffene Merle Hunde erhalten **bei fehlenden Abzeichen den Zusatz „ohne weiß“**
Betroffene Tricolour Hunde heißen dann **statt z.B. black/white/tan > black/tan**

Weiße Abzeichen:
Die weißen Abzeichen variieren von den typischen Abzeichen wie Blesse, Halskrause, Füße/Beine, Brust und Rutenspitze bis hin zu weißen Flecken an anderen Stellen.
Gemäß dem Rassestandard sollte weiß jedoch nicht vorherrschend sein!

„Mottled“ (gesprenkelt) wird **nicht** als Farbe aufgeführt und sollte je nach Ausprägung auch **nicht mit Merle verwechselt werden**.

„Brindle“ (gestromt) kann für den Fall, dass es auftritt, am Ende des Farbnamen angehängt. Bei Black und Red ist brindle, auch wenn vorhanden, nicht sichtbar.

Farbe für das Zuchtbuch: black/white
alte Bezeichnungen: schwarz/weiß

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist schwarz. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen.
Nase/Pigment: schwarz
Augenfarbe braun (variiert von stechend gelb bis zu schwarz)

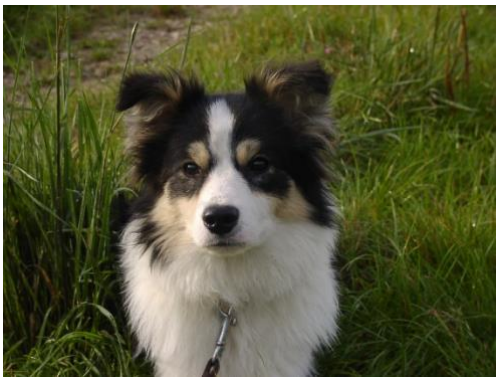
Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: black/white/tan
alte Bezeichnungen:

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist schwarz. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen, sowie tan Abzeichen im Gesicht (meist an den Wangen und über den Augen) und unter der Rute. Weitere Stellen in tan sind möglich.
Nase/Pigment: schwarz
Augenfarbe braun (variiert von stechend gelb bis zu schwarz)

Welpe


erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: **black/merle**

alte Bezeichnungen: häufig verkannt und als blue/merle eingetragen

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist schwarz mit typischen Merle-Schattierungen. Zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein.

Nase/Pigment: schwarz

Augenfarbe braun oder blau bei einem oder auch beide Augen
auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt sowie gelb-grün möglich

Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: black/merle/tan

alte Bezeichnungen:

Beschreibung:	Die Grundfarbe des Fells ist schwarz mit typischen Merle-Schattierungen, sowie tan Abzeichen im Gesicht (meist an den Wangen und über den Augen) und unter der Rute. Weitere Stellen in tan sind möglich. Zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein.
Nase/Pigment:	schwarz
Augenfarbe	braun oder blau bei einem oder auch beide Augen auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt sowie gelb-grün möglich

Welpe

erwachsener Hund

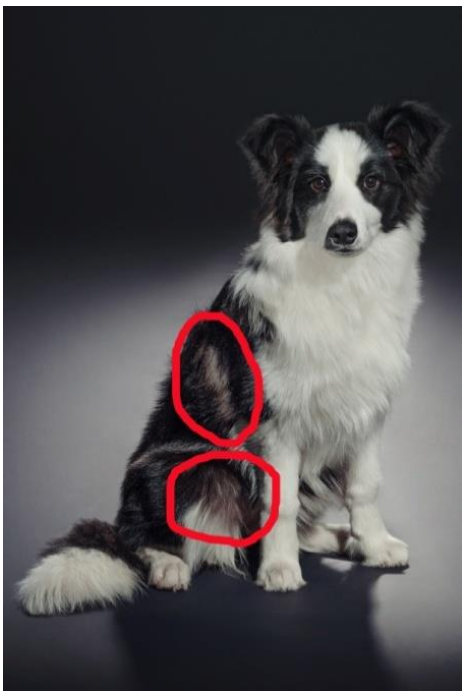
Farbe für das Zuchtbuch: seal/white

alte Bezeichnungen:

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist schwarz mit teilweise aufgehellten Haaren/Haarspitzen in hellbraun/gold. Das Vorkommen am ganzen Körper ist möglich, oft seitlich an den Schultern. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen. Beim erwachsenen Hund ist die Unterwolle (z.B. in den Hosen) creme.

Nase/Pigment: schwarz

Augenfarbe braun (variiert von stechend gelb bis zu schwarz)



Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: **chocolate/white**
alte Bezeichnungen: braun/weiß, rot/weiß

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist braun. Die Tönung kann von einem sehr satten, dunklen Braun bis zu einem hellen Braun variieren.
Es gibt kein schwarz im Fell. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen.
Nase/Pigment: hellbraun bis dunkel leberfarben
Augenfarbe gelb bis grün/braun

Welpe

erwachsener Hund

einige Beispiele für Chocolate Tönungen

Farbe für das Zuchtbuch: **chocolate/white/tan**
alte Bezeichnungen: red/tricolour

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist braun, bei der die Tönung von einem sehr satten, dunklen Braun bis zu einem hellen braun variieren kann. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen, sowie tan Abzeichen im Gesicht (meist an den Wangen und über den Augen) und unter der Rute. Weitere Stellen in tan sind möglich.
Es gibt kein schwarz im Fell.
Nase/Pigment: hellbraun bis dunkel leberfarben
Augenfarbe gelb bis grün/braun

Welpe mit deutlichen Abzeichen

erwachsener Hund

8 Wochen alter Welpe mit Abzeichen

Farbe für das Zuchtbuch: chocolate/merle

alte Bezeichnungen: red/merle

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist braun mit typischen Merle-Schattierungen. Zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein. **Es gibt kein schwarz im Fell.**

Nase/Pigment: hellbraun bis dunkel leberfarben

Augenfarbe gelb bis grün/braun oder blau bei einem oder auch beiden Augen auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt sowie gelb-grün möglich

Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: chocolate/merle/tan

alte Bezeichnungen: red/merle/tan

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist braun mit typischen Merle-Schattierungen, sowie tan Abzeichen im Gesicht (meist an den Wangen und über den Augen) und unter der Rute. Weitere Stellen in tan sind möglich.
Zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein. **Es gibt kein schwarz im Fell.**

Nase/Pigment: hellbraun bis dunkel leberfarben

Augenfarbe gelb bis grün/braun oder blau bei einem oder auch beiden Augen auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt sowie gelb-grün möglich

Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: **red/white**

alte Bezeichnungen: rot/weiß, Australisch rot/weiß, eeRed

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist rot, bei dem die Tönung von blassem creme/apricot über gold bis hin zu leuchtendem orange variieren kann. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen. **Es gibt kein schwarz im Fell.**

Nase/Pigment: Generell gilt hier, dass die Nasenfarbe von der genetisch zugrundeliegenden Eumelanin-Pigmentierung abhängt und somit in den Varianten schwarz, braun, schiefer und beige vorkommt. Auch eine sogenannte Wechselnase (im Winter heller als im Sommer) ist beim erwachsenen Hund möglich.

Augenfarbe Die Augenfarbe kann (wie das Nasenpigment auch) entsprechend der genetischen Eumelanin-Pigmentierung variieren.

Bei Verpaarungen von red/white mit red white müssen beide Partner genetisch m/m (kein MERLE) sein (siehe dazu auch die Zuchtordnung)

Welpe mit 2 Wochen

der linke Welpe als erwachsener Hund

dunkler Welpe

heller Welpe

sehr heller Welpe

einige Beispiele für rot Tönungen

Farbe für das Zuchtbuch: **red/merle**
(NICHT im Fell sichtbar)
daher sollten diese Hunde bei Verdacht auf Merle besser genetisch bestimmt werden

alte Bezeichnungen:

HINWEIS auf Zuchtverbot mit Hunden dieser Farbe gemäß Zuchtordnung

Beschreibung: Die Grundfarbe des Fells ist rot, bei dem die Tönung von blassem creme/apricot über gold bis hin zu leuchtendem orange variieren kann. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen. **Es gibt kein schwarz im Fell.**
Die Typischen Merle-Schattierungen sind NICHT sichtbar.

Nase/Pigment: Generell gilt hier, dass die Nasenfarbe von der genetisch zugrundeliegenden Eumelanin-Pigmentierung abhängt und somit in den Varianten schwarz, braun, schiefer und beige vorkommt. Auch eine sogenannte Wechselnase (im Winter heller als im Sommer) ist beim erwachsenen Hund möglich.

Augenfarbe Die Augenfarbe kann (wie das Nasenpigment auch) entsprechend der genetischen Eumelanin-Pigmentierung variieren. Zusätzlich ist es jedoch beim Merle möglich, dass er zwei unterschiedliche Augen (auch in blau) hat oder zweifarbige Augen mit Merle-Effekt.

Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: **slate/white**
alte Bezeichnungen: blau/weiß

Beschreibung: Die Farbe des Fells variiert von hellgrau bis zu einem dunklen Schiefer. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen. **Es gibt kein schwarz im Fell.**
Nase/Pigment: schiefer (grau-blau)
Augenfarbe gelb, grün, hellbraun, anthrazit

Welpe

siehe Nase in schiefer

slate direkt neben black

Farbe für das Zuchtbuch: **slate/white/tan**
alte Bezeichnungen: blau/tricolour

Beschreibung: Die Farbe des Fells variiert von hellgrau bis zu einem dunklen Schiefer. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen sowie tan Abzeichen im Gesicht (meist an den Wangen und über den Augen) und unter der Rute. Weitere Stellen in tan sind möglich. **Es gibt kein schwarz im Fell.**
Nase/Pigment: schiefer (grau-blau)
Augenfarbe gelb, grün, hellbraun, anthrazit

Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: **slate/merle**
alte Bezeichnungen: blue/merle

Beschreibung: Die Farbe des Fells variiert von hellgrau bis zu einem dunklen Schiefer mit typischen Merle-Schattierungen. Zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein. **Es gibt kein schwarz im Fell**.
Nase/Pigment: schiefer (grau-blau)
Augenfarbe gelb, grün, hellbraun, anthrazit oder blau bei einem oder auch beiden Augen auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt sowie gelb-grün möglich

Welpe

erwachsener Hund

von links: slate/merle, slate/white, slate/merle, black/merle, black/merle

Farbe für das Zuchtbuch: **slate/merle/tan**
alte Bezeichnungen: blue/merle/tan

Beschreibung: Die Farbe des Fells variiert von hellgrau bis zu einem dunklen Schiefer mit typischen Merle-Schattierungen, sowie tan Abzeichen im Gesicht (meist an den Wangen und über den Augen) und unter der Rute. Weitere Stellen in tan sind möglich. Zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein.
Es gibt kein schwarz im Fell.
Nase/Pigment: schiefer (grau-blau)
Augenfarbe gelb, grün, hellbraun, anthrazit oder blau bei einem oder auch beiden Augen auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt sowie gelb-grün möglich

Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: lilac/white

alte Bezeichnungen:

Beschreibung:	Die Farbe des Fells ist ausnahmslos braun/blau = beige. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen. **Es gibt kein schwarz im Fell.**
Nase/Pigment:	beige (von hell bis sehr dunkel)
Augenfarbe	gelblich (variiert in der Intensität) sollte aber zur Fellfarbe passen

Welpe

erwachsener Hund

Von links: slate/white, lilac/white, slate/white, lilac/white, black/white, lilac/white

Farbe für das Zuchtbuch: lilac/white/tan

alte Bezeichnungen:

Beschreibung:	Die Farbe des Fells ist ausnahmslos braun/blau = beige. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen, sowie tan Abzeichen im Gesicht (meist an den Wangen und über den Augen) und unter der Rute. Weitere Stellen in tan sind möglich. **Es gibt kein schwarz im Fell.**
Nase/Pigment:	beige (von hell bis sehr dunkel)
Augenfarbe	gelblich (variiert in der Intensität) sollte aber zur Fellfarbe passen

Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: lilac/merle

alte Bezeichnungen:

Beschreibung:	Die Farbe des Fells variiert in unterschiedlichem braun/blau = beige mit den typischen Merle-Schattierungen. **Es gibt kein schwarz im Fell.** Zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein.
Nase/Pigment:	beige (von hell bis sehr dunkel)
Augenfarbe	gelblich (variiert in der Intensität) sollte aber zur Fellfarbe passen blau bei einem oder auch beiden Augen auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt möglich

Welpe

erwachsener Hund

Farbe für das Zuchtbuch: lilac/merle/tan

alte Bezeichnungen:

Beschreibung:	Die Farbe des Fells variiert in unterschiedlichem braun/blau = beige mit typischen Merle-Schattierungen, sowie tan Abzeichen im Gesicht (meist an den Wangen und über den Augen) und unter der Rute. Weitere Stellen in tan sind möglich. Zusätzlich können weiße Abzeichen vorhanden sein. **Es gibt kein schwarz im Fell.**
Nase/Pigment:	beige (von hell bis sehr dunkel)
Augenfarbe	gelblich (variiert in der Intensität) sollte aber zur Fellfarbe passen blau bei einem oder auch beiden Augen auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt möglich

Muster Welpe bis zu 3 Wochen

Muster der erwachsene Hund

Farbe für das Zuchtbuch: **black/sable/white**

Aktuell dürfen diese Hunde auch nach durchgeführtem Gentest auf Merle nicht mit xxxx/merle verpaart werden, da dies unsere Zuchtordnung untersagt.

alte Bezeichnungen: zobel/weiß, dunkel/zobel/weiß, dark/sable/white, black-shaded sable, clear sable

Hunde mit der farbe Sable dürfen nicht mit Merle Hunden verpaart werden

Beschreibung: Die Farbe des Fells variiert von weizenfarben über blasses beige bis hin zu sattem orangerot hin zu dunklem braun. Die Haare sind in sich mehrfarbig, meist hell an der Wurzel und dunkler an der Spitze.
Beim Welpen kann man die Grundfarbe auch an einer in dieser Farbe sichtbaren Haarlinie über einen Teil oder den ganzen Rücken erkennen. Auch der „Zobelfleck“ auf der Rute gibt Aufschluss über die Grundfarbe (beim Welpen oft die ganze Oberseite der Rute und bei erwachsenen Hund nur noch ein Handteller großer Teil). Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen

Nase/Pigment: schwarz

Augenfarbe braun (oft auch heller bzw. dem Sable-Farbton angepasst)

Welpe

erwachsener Hund

Zobelfleck beim Welpen

Zobelfleck beim erwachsenen Hund

Farbe für das Zuchtbuch: **chocolate/sable/white**

Aktuell dürfen diese Hunde auch nach durchgeführtem Gentest auf Merle nicht mit xxxx/merle verpaart werden, da dies unsere Zuchtordnung untersagt.

alte Bezeichnungen: zobel/weiß, dunkel/zobel/weiß, dark/sable/white, black-shaded sable, clear sable

Hunde mit der farbe Sable dürfen nicht mit Merle Hunden verpaart werden

Beschreibung: Die Farbe des Fells variiert von weizenfarben über blasses beige bis hin zu sattem orangerot hin zu dunklem braun. Die Haare sind in sich mehrfarbig, meist hell an der Wurzel und dunkler an der Spitze. Beim Welpen kann man die Grundfarbe auch an einer in dieser Farbe sichtbaren Haarlinie über einen Teil oder den ganzen Rücken erkennen. Auch der „Zobelfleck“ auf der Rute gibt Aufschluss über die Grundfarbe (beim Welpen oft die ganze Oberseite der Rute und bei erwachsenen Hund nur noch ein Handteller großer Teil).
Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen.

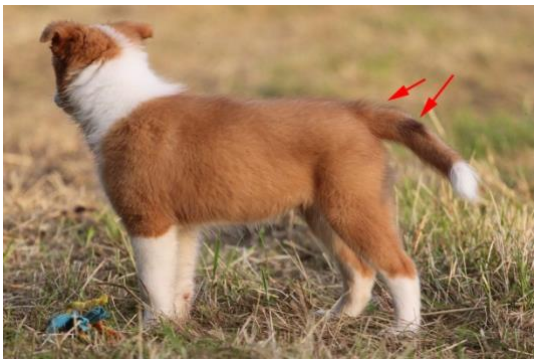
Nase/Pigment: braun

Augenfarbe braun (oft auch heller bzw. dem Sable-Farbton angepasst)

Welpe

erwachsener Hund

Welpe mit 3 Tagen



Welpe links als Junghund

Farbe für das Zuchtbuch: **slate/sable/white**

Aktuell dürfen diese Hunde auch nach durchgeführtem Gentest auf Merle nicht mit xxxx/merle verpaart werden, da dies unsere Zuchtordnung untersagt.

alte Bezeichnungen: zobel/weiß, dunkel/zobel/weiß, dark/sable/white, black-shaded sable, clear sable

Hunde mit der farbe Sable dürfen nicht mit Merle Hunden verpaart werden

Beschreibung: Die Farbe des Fells variiert von sandfarben über blasses beige bis hin zu orange/rot mit silbrigem Überflug. Die Haare sind in sich mehrfarbig, meist hell an der Wurzel und dunkler an der Spitze. Beim Welpen kann man die Grundfarbe auch an einer in dieser Farbe sichtbaren Haarlinie über einen Teil oder den ganzen Rücken erkennen. Auch der „Zobelfleck“ auf der Rute gibt Aufschluss über die Grundfarbe (beim Welpen oft die ganze Oberseite der Rute und bei erwachsenen Hund nur noch ein Handteller großer Teil).
Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen.

Nase/Pigment: schiefer

Augenfarbe braun (oft auch heller bzw. dem Sable-Farbton angepasst)

Welpe

erwachsener Hund

Nase in schiefer

Farbe für das Zuchtbuch: **sable/merle**
(in der Regel nicht im Fell sichtbar daher sind Verpaarungen von sable/white und xxxx/merle laut Zuchtordnung verboten)

alte Bezeichnungen:

HINWEIS auf Zuchtverbot mit Hunden dieser Farbe gemäß Zuchtordnung

Beschreibung:	Die Farbe des Fells variiert von sandfarben über blasses beige bis hin zu orange/rot. Die Haare sind in sich mehrfarbig, meist hell an der Wurzel und dunkler an der Spitze. Zusätzlich hat der Hund weiße Abzeichen.
Nase/Pigment:	Generell gilt hier, dass die Nasenfarbe von der genetisch zugrundeliegenden Eumelanin-Pigmentierung abhängt und somit in den Varianten schwarz, braun, schiefer und beige vorkommt.
Augenfarbe	braun (oft auch heller bzw. dem Sable-Farbton angepasst) blau bei einem oder auch beiden Augen auch zweifarbige Augen mit Merle-Effekt sowie gelb-grün möglich

Muster Welpe bis zu 3 Wochen

Muster der erwachsene Hund

Unerwünschtes in Bezug auf Farben (Fell, Pigment, Augen)

Im Folgenden sollen einige Punkte benannt werden, welche generell in Bezug auf Farben unerwünscht sind und im Rahmen der Wurfmeldung (eventuell auch erst bei der Wurfabnahme) dokumentiert werden sollten. Vordergründig stehen hier gesundheitliche Aspekte, die es in der Zucht zu berücksichtigen gilt. Arbeitsfähigkeit und Optik spielen bei dieser Betrachtung keine Rolle.

Blaue Augen:
Blaue Augen sind nur bei Merle erlaubt. Bei allen anderen gelten diese als Fehler

Lederohren:
Bei den Farben slate und lilac kann es sein, dass durch die Farbverdünnung (D-Lokus) genetisch bedingt zu sogenannten Lederohren entstehen. Dem Hund fehlen ganz oder teilweise die Haare an den Ohren.

Taubheit:
Border Collies mit einem sehr hohen Weißanteil, insbesondere am Kopf und den Ohren eventuell noch kombiniert mit blauen Augen, neigen hier und da zu einseitiger oder beidseitiger Schwerhörigkeit oder sogar Taubheit. Schwerhörigkeit oder einseitige Taubheit lassen sich durch den Zuchtwart nicht wirklich feststellen. Dem Züchter sollte aber die Information gegeben werden, dass ein Hörtest vielleicht gut wäre. Ein beidseitig tauber Hund ist spätestens im Rahmen der 2. Wurfabnahme erkennbar.

Weißanteil:
Im Rassestandard heißt es: Eine Vielfalt von Farben ist erlaubt, wobei Weiß nie vorherrschen soll. Hierzu gilt festzuhalten, dass vorherrschen nicht als Prozentwert zu sehen ist, sondern eher als „wenn der Eindruck entsteht, dass der Hund zu viel Weiß hat“. Siehe dazu auch in der Zuchtordnung (Stand 17.06.2014) unter 2.2.3 wo es heißt: „Weiße Abzeichen in der Decke und an den Außenschenkeln geben Hinweis auf einen genetischen Weißfaktor. Es sollten niemals zwei Border Collies mit Weißfaktor miteinander verpaart werden.“
Hunde mit vollständig weißem Kopf (siehe auch Taubheit), und ebenso Hunde mit auffällig viel weiß in der Decke (nach der Schulter bis zur Kruppe) fallen somit unter Umständen in die Kategorie „Weiß ist vorherrschend“.

Sable/Merle und Red/Merle (eeRed) ZUCHTVERBOT:
Hunde mit diesen Farben sind von der Zucht ausgeschlossen. Ebenso ist es gemäß Zuchtordnung verboten Verpaarungen zu machen, welche diese Farben in der Nachzucht haben können.

Weißüberzeichnungen (Eintragung bei der Wurfmeldung)

Als „Weißüberzeichnung“ werden bei der Wurfmeldung eingetragen:

- Eine übergroße, weiße Halskrause, welche über die Schulter hinausreicht.
- Eine Hälfte des Kopfes ganz weiß oder ganz weißer Kopf
- Auge im Weiß
- Über das Sprunggelenk hinausreichendes weißes Haarkleid an den Hinterbeinen
- Weiße Außenseite der Oberschenkel und von außen sichtbares Weiß an der Innenseite der Oberschenkel.
- Weiße Unterbrechungen oder Flecken in der farbigen Decke.
- Alle Kombinationen der oben genannten Punkte.